

Zum ersten Mal obliegt es mir als neu gewähltem Präsidenten der SGW, den Bericht über das vergangene Kalenderjahr zu verfassen. Dieser Job mag nach einer Pflichtaufgabe mit mässiger Begeisterung klingen, ist es aber gar nicht. Es macht Spass, das vergangene Jahr der SGW zu reflektieren und gleichzeitig in die Zukunft zu schauen. Nicht jede Gesellschaft hat einen derart engagierten Vorstand und so aktive und interessierte Mitglieder.

Wie schon in den vorangegangenen Jahren waren auch im Berichtsjahr 2008 die Lysser Wildtiertage vom 22./23. August der grosse Höhepunkt der Aktivitäten der SGW (CH-WILDINFO 5/2008). Über 130 Teilnehmende aus Forschung, Verwaltung und wildtierbiologischer Praxis wollten sich die Vorträge zum Thema «Prädation in der Kulturlandschaft: Fakten, Geschichten, Meinungen» anhören – ein neuer Besucherrekord! Der Saal im Bildungszentrum Wald war wieder bis auf den letzten Platz besetzt. Zum guten Gelingen hat erneut die einmalige Atmosphäre im Bildungszentrum Wald beigetragen. Auch 2009 wird die SGW gemeinsam mit dem Bundesamt für Umwelt BAFU die Lysser Wildtiertage im selben Rahmen durchführen. Das zweitägige Konzept hat sich bewährt: Am ersten Tag, organisiert von der SGW, eine Beleuchtung des Themas aus wissenschaftlicher Sicht, und am zweiten Tag, unter der Regie des BAFU, eine Konkretisierung anhand praktischer Beispiele. Neben den Lysser Wildtiertagen stossen auch die regelmässig angebotenen SGW-Weiterbildungskurse in Säugetierbiologie auf grosses Interesse. Im Berichtsjahr 2008 war es ein Kurs zum Thema «Bestimmen von Säugetieren», der am 22. November 2008 vom Walliser Naturmuseum in Sion in französischer Sprache und am 29. November 2008 vom Bündner Naturmuseum in Chur auf deutsch durchgeführt wurde (CH-WILDINFO 6/2008). Für den Kurs in Chur konnte gar nur die Hälfte der Anmeldungen berücksichtigt werden. Deshalb wird der Kurs mit gleichem Programm im Winter/Frühjahr 2009 wiederholt.

Erfolgreich abgeschlossen wurde das Archiv-Projekt der SGW. Hannes Geisser hat, unterstützt von einem professionellen Archivaren und vom Thurgauer Naturmuseum, sämtliche vorhandenen Dokumente, die für die Geschichte der SGW von Bedeutung sind, im neuen SGW-Archiv abgelegt. Das Archiv enthält zur Zeit 24 Archivboxen mit ca. 2'500 bis 3'000 Einzelakten (CH-WILDINFO 4/2008) und befindet sich in den Räumen des Thurgauer Naturmuseums in Frauenfeld. Der Zugriff auf die Dokumente wird erleichtert bzw. ermöglicht durch den Archiv- und Registraturplan, der auf einer Microsoft Access-Datenbank basiert. Der Vorstand hat an der letzten Sitzung im Dezember 2008 entschieden, diesen Archivplan im Jahr 2009 auf der Internetseite der SGW öffentlich zugänglich zu machen. Die Arbeiten am «Bestimmungsschlüssel der Säugetiere der Schweiz» sind abgeschlossen. Das Werk befindet sich zur Zeit in der Produktion. Es wird im Februar 2009 veröffentlicht.

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr 2008 zu vier Sitzungen getroffen. Er beschäftigte sich dabei unter anderem mit der Organisation der dritten Lysser Wildtiertage, mit der Nachfolge für mehrere zurücktretende Vorstandsmitglieder sowie mit der Planung einer grossen Weiterbildungs-

SGW Jahresbericht 2008

alle Korrespondenz an die
Schweizerische Gesellschaft für
Wildtierbiologie ist zu richten an:

SGW
c/o WILDTIER SCHWEIZ
Strickhofstrasse 39
8057 Zürich
Fax: 044 635 68 19
E-Mail: wild@wild.uzh.ch

Kursreihe über Artenkenntnis in Säugetierbiologie. Ausserdem engagierten sich die Vorstandsmitglieder der SGW in Vorständen, Stiftungsräten und Kommissionen anderer Gesellschaften und Institutionen wie dem Schweizerischen Forstverein, der Schweizerischen Vogelwarte, dem BAFU, der Arbeitsgemeinschaft für den Wald, der International Union of Game Biologists IUGB und der ScNAT.

Weiter ausserordentlich erfreulich verläuft die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Die SGW hatte per Ende 2008 374 Mitglieder. Das sind sage und schreibe 50 (15%) mehr als ein Jahr zuvor. Im August hat die Mitgliederversammlung mehrere Vorstandsmitglieder verabschiedet und neue gewählt. Zurückgetreten sind nach mehrjährigem Engagement für die SGW der Präsident, Kurt Bollmann, und die Vorstandsmitglieder Christine Breitenmoser-Würsten, Hannes Geisser, Luca Fumagalli und Tiziano Maddalena. Im Namen der SGW / SSBF bedanke ich mich bei allen ganz herzlich für den jahrelangen Einsatz. Neu gewählt wurden ich selbst als Präsident und als Vorstandsmitglieder Chiara Solari-Storni von «Herdenschutz Tessin», Manuela von Arx von der KORA und Roland Graf von der Zürcher Fachhochschule Wädenswil. Bei allen Kolleginnen und Kollegen des Vorstands, bei allen Mitgliedern der SGW, allen Kursorganisatoren und allen anderen Partnern und zielverwandten Organisationen bedanke ich mich herzlich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Sempach, 2. Februar 2009
Pierre Mollet, Präsident SGW / SSBF